

TATSACHEN, DIE FÜR DAS AUTO SPRECHEN



Mit einem eigenen Auto verbinden wir Individualität, Freiheit und uneingeschränkte Mobilität. Keine Frage, dass das Auto die Gesellschaft auch vor große Herausforderungen stellt.

Werfen wir gemeinsam einen Blick auf einige der wichtigsten Aspekte in puncto Umwelt, Sicherheit und wirtschaftliche Bedeutung und lassen wir uns von den Fakten überraschen!



DER EINSATZ NEUESTER AUTOMOBIL-TECHNOLOGIE REDUZIERT DIE CO₂-EMISSIONEN

Die Ingenieure der Fahrzeugindustrie sind ganz schön kreativ: Durch Leichtbauweise, verbesserte Aerodynamik, Start-Stopp-Systeme, Hybrid- und Elektroantriebe usw. schafft man es, den CO₂ Ausstoß ständig zu verringern. Ein modernes Auto verbraucht durchschnittlich 3 Liter pro 100 Kilometer weniger Treibstoff als ein 15 Jahre altes. Das wirksamste Mittel zur Verbrauchsreduktion ist daher ein Auto der neuesten Generation.

Autos der neuesten Generation helfen der Umwelt

Weniger Schadstoffe dank permanenter Innovation



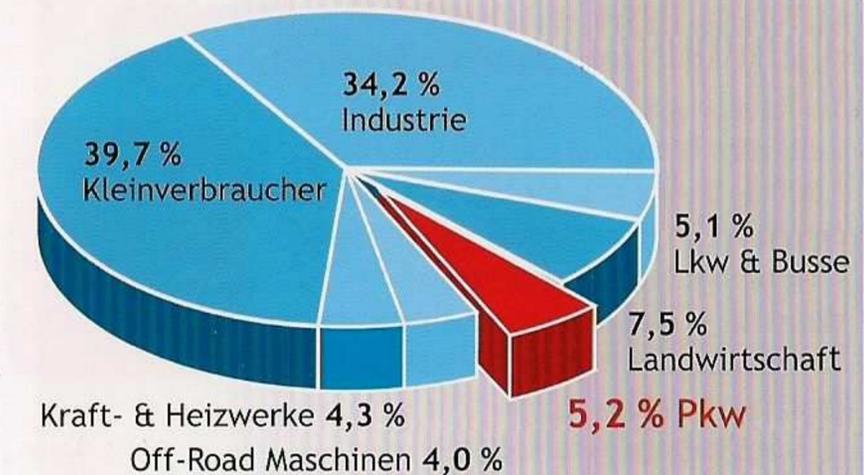
DER SCHADSTOFFAUSSTOSS DER AUTOS GEHT KONTINUIERLICH ZURÜCK

Ein wachsendes Problembewusstsein der Gesellschaft, in Verbindung mit strengen Abgasvorschriften, verlangt technische Meisterleistungen (Partikelfilter, NOx-Nachbehandlung, ...). Der Vergleich macht die Entwicklung deutlich: 100 moderne PKW produzieren weniger Partikelemissionen als ein einziges Auto Baujahr 1970.



DIESEL-PKW HABEN NUR 5,2 % ANTEIL AN DEN FEINSTAUB-EMISSIONEN

Diesel-Pkw führen die Zulassungs-Statistik in Österreich an. In Sachen Feinstaub-Emissionen (PM 2,5) liegt ihr Anteil aber nur bei rd. 5,2 %. Durch die rasante Weiterentwicklung der Dieseltechnologie und die Einführung von wirksamen Partikelfiltern wird dieser Anteil ständig geringer. Aktuell sind bereits mehr als ein Drittel der Diesel-PKW mit Partikelfilter unterwegs.



ÖAMTC-Studie „Unsere Luft“, Feinstaub PM 2,5

VERKEHRSFLUSS UND ÖKONOMISCHER FAHRSTIL REDUZIEREN EMISSIONEN

Studien* haben gezeigt: Tempolimits sind aus verkehrs- und sicherheitstechnischer Sicht gerechtfertigt, nicht jedoch aus Umweltgründen. Durch eine ökonomische Fahrweise kann jeder Einzelne deutlich mehr zur CO₂-Reduktion beitragen. Der angenehme Nebeneffekt: Bis zu 25 % Kostenersparnis.

Wir alle können zur CO₂-Reduktion beitragen

* Studie der ÖAMTC-Akademie/TU Wien